	Pfarrverb	oand unter der Mandling	Gottesdienstordnu	ing
		Berndorf	Grillenberg	Hernstein
So + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS Nationalfeiertag – Fb! G M vom So Gesänge: GL 142; 427; 815 Am Schluss: GL 977 (Bundeshymne)	26 Oktober	10.00 Uhr Heilige Messe † Herta Dorner In der Margaretenkirche	8.45 Uhr Heilige Messe † Franz Rauscher	8.30 Uhr Heilige Messe † Vater Lorenz Schneidhofer und Angehörige
Mo der 30. Woche im Jahreskreis g r M vom Tag	27 Oktober	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal		
Di HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel R M vom	28 Oktober	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal		
Mi der 30. Woche im Jahreskreis g Sel. Maria Restituta Kafka, Ordensfrau, Märtyrerin (DK) g r M vom Tag r M von der sel. Maria Restituta	29 Oktober	10.30 Uhr Heilige Messe Im Pflege- und Betreuungs- Zentrum Berndorf		18.00 Uhr Rosenkranz
Do der 30. Woche im Jahreskreis g r M vom Tag	30 Oktober			8.00 Uhr Heilige Messe
Fr der 30. Woche im Jahreskreis g Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg (RK) g r M vom Tag w M vom hl. Wolfgang	31 Oktober	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal		18.00 Uhr Heilige Messe † Vater Franz Stadler anschließend Friedensfeier beim Kriegerdenkmal
Sa + ALLERHEILIGEN H W M vom H, Gl, Cr, eig Prf, Hg I–III eig Ein- schub, feierl Schlusssegen (MB II 560)	November	10.00 Uhr Heilige Messe In der Margaretenkirche 15.00 Uhr Andacht und Gräbersegnung Friedhof Berndorf	8.45 Uhr Heilige Messe † Franz und Else Balber 14.30 Uhr Totengedenken und Gräbersegnung Aufbahrungshalle Friedhof Grillenberg	14.00 Uhr Andacht und Gräbersegnung Friedhof Hernstein
So + ALLERSEELEN 31. Sonntag im Jahreskreis V/S M von Allerseelen	2 November	10.00 Uhr Allerseelenmesse mit Totengedenken † der Familie Jarosik und der Familie Kain In der Margaretenkirche	Allerseelenmesse	8.30 Uhr Allerseelen- messe mit Totengedenke
Pfarrverb	oand <u>unter d</u> e	er Mandling - www.pfarrverb	pand-mandling.at - Tel.: (02672 / 82300

ALLERHEILIGEN

1. November 2025

Allerheiligen

Lesejahr C

1. Lesung: Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden.

Vorankündigungen

Sonntag 9. November 2025 8.30 Uhr	Herzliche Einladung für alle Ehepaare im Pfarrverband, die ein rundes oder halbrundes Ehejubiläum feiern (15, 25, 50, 55, 60,) zum Segen für Jubelpaare! Anschließend findet für die Jubelpaare eine Kaffeejause im Pfarrhof statt,	Hernstein
Montag 10. November 2025 17.00 Uhr	Herzliche Einladung zur Martinsfeier mit Laternenumzug und Agape im Garten des Pfadfinderheims	Margaretenkirche
Dienstag 11. November 2025 17.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Martinsfest in Grillenberg	Grillenberg
Samstag 15. November 2025 8.45 Uhr	Herzliche Einladung zur Leopoldimesse mit anschließender Agape	Kleinfeld
Mittwoch 26. November 2025 15.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag mit P. Adalbero Weichselbaum	Pfarrhof Berndorf
Adventzeit	Am 30.11.2025 beginnen wir wieder mit der Herbergbildaktion in der Pfarre Hernstein und bitten alle die mitmachen möchten um kurze Rückmeldung bei Carina Kalkusch Tel.:0676/493 04 77 Vielen Dank im Voraus!	

Ich habe den guten Kampf gekämpft (2 Tim 4, 6-8)

Ich habe den guten Kampf gekämpft. Für was kämpfe ich eigentlich in meinem Leben?

Wofür lohnt es sich, zu kämpfen?
Bin ich bereit, alles zu geben?
Mich einzusetzen? Mich durchzubeißen?
Und auch Schweres zu ertragen?

Ich habe den guten Kampf gekämpft. Lohnt es sich zu kämpfen? Geht es nicht auch einfacher?

Ich habe den guten Kampf gekämpft. Will ich wirklich kämpfen?
Kann ich von mir behaupten,
einen guten Kampf zu kämpfen?
Waren es immer die guten Dinge,
für die ich eingetreten bin?
Um wen oder was ging, und geht es mir?

Ich habe den guten Kampf gekämpft. Wer dies von sich ernsthaft behaupten kann,

der ist doch wahrhaft beschenkt.
Wahrscheinlich konnte er es,
weil er nicht allein war,
weil ER ihm zu Seite stand.
Ich möchte auch gerne vertrauen!
(Markus Vogt)

Pharisäer und Zöllner (Lk 18,9-14)

Der eine betet:
Wie froh bin ich, Gott,
nicht so ein Sünder zu sein
wie dieser da.
Ich strenge mich an,
bin gut und gerecht,
gottesfürchtig und fromm,
unterstütze die Armen
und tue auch sonst, was ich kann.
Ich kann mit mir zufrieden sein!
Gott, wie danke ich dir,
dass ich das schaffe!

Der andere betet:
Ach Gott, ich bin leider
kein sonderlich guter Mensch
so wie dieser da.
Ich wäre gern gut und gerecht,
gottesfürchtig und fromm.
Doch leider bin ich schwach und verführbar
und nur auf meinen eigenen Vorteil bedacht.
Ich mache viel zu viel falsch.
Mein Gott, sei mir gnädig.

Wem schießt da nicht spontan durch den Kopf:

Welch treffliches Gleichnis! Dank sei Gott, dass ich kein Pharisäer bin! (Gisela Baltes)

Gott sucht Beziehung (Lk 18, 9-14)

GOTT ist ein leidenschaftlich liebender Gott der nicht vergleicht und nicht nach Verdiensten fragt sondern Beziehung sucht

ER lässt sich finden von jenen die sich radikal angewiesen wissen auf IHN und auf SEINE Wirkmacht vertrauen

IHM müssen wir nichts beweisen können einfach sein, wie wir sind uns schwach und verletzlich zeigen und darauf bauen, dass SEINE Liebe

uns Zukunft und Hoffnung schenkt. (Hannelore Bares)

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Woche.

Pfarrer Christian Lechner